# GOTTESDIENSTORDNUNG

EV.-LUTH.
KIRCHGEMEINDEN
ST. PETRI & BETHLEHEM
LEIPZIG

**Liturgie C**

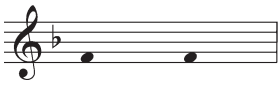
## ERÖFFNUNG & ANRUFUNG

**MUSIK oder LIED zum Eingang**

**VOTUM und LITURGISCHER GRUSS**

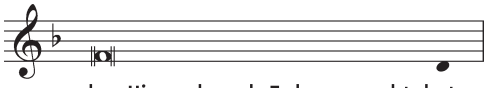
*Liturgin:* Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes.

***Gemeinde:***

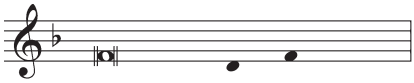



*Liturgin:* Unsere Hilfe steht im Namen des HERRN,

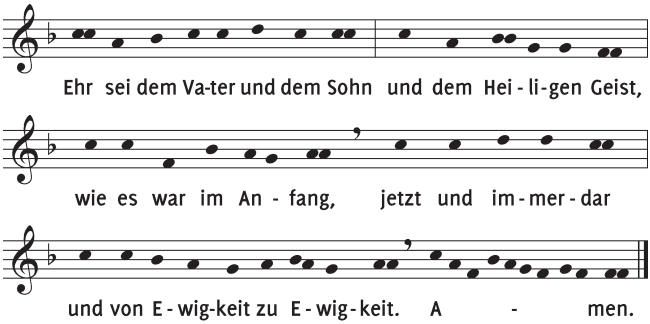
***Gemeinde:***

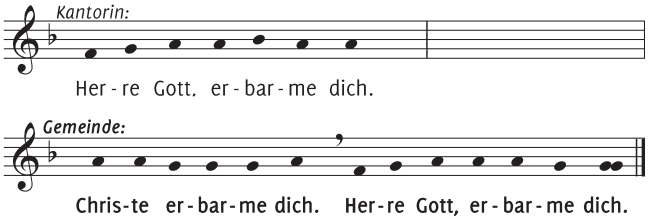



*Liturgin:* Der HERR sei mit euch,

***Gemeinde:***

*Es kann eine freie Begrüßung folgen,*
*dazu auch Ansagen zum Gottesdienst.*

**LIED oder PSALMODIE**

**EHRE SEI DEM VATER**

**KYRIE**

*Kantor / Chor / Liturgin:*
*singt im Wechsel mit der Gemeinde*

**EHRE SEI GOTT IN DER HÖHE (GLORIA IN EXCELSIS)**

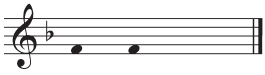
*entfällt in der Advents- und Passionszeit*

**GEBET**

*Liturgin:* Lasst uns beten.

*Es folgt ein gesprochenes oder gesungenes Gebet.*

***Gemeinde:*** **Amen.**

*Wurde das Gebet gesungen:*

## VERKÜNDIGUNG & BEKENNTNIS

**ALTTESTAMENTLICHE LESUNG**

*Lektorin:* *Erste Bibellesung aus der Hebräischen Bibel*

*Die Gemeinde steht auf.*

*Nach der Lesung:*
Worte der Heiligen Schrift.
***Gemeinde:*** **GOTT sei Lob und Dank.**

*Die Gemeinde setzt sich wieder.*

**LIED (oder CHORGESANG)**

*Die Erste Bibellesung und das Lied können entfallen.*

**EPISTEL**

*Lektor:* *Zweite Bibellesung aus einem christlichen Brief (Epistel) des Neuen Testaments*

*Die Gemeinde steht auf.*

*Nach der Lesung:*
Worte der Heiligen Schrift.
***Gemeinde:*** **GOTT sei Lob und Dank.**

*Die Gemeinde setzt sich wieder.*

*Die Zweite Bibellesung kann entfallen.*

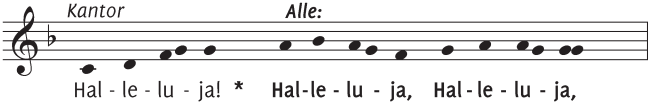
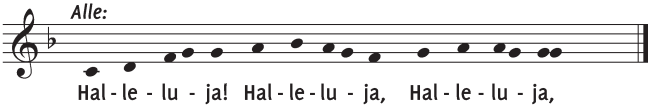
**EINLADUNG ZUM KINDERGOTTESDIENST**

**STUFENLIED (GRADUALLIED)**

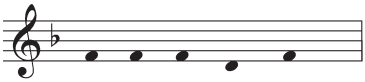
*Die Kinder gehen während dieses Liedes zum Kindergottesdienst.*

**HALLELUJA**

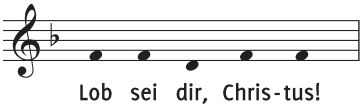
*Entfällt in der Passionzeit*

*Die Gemeinde steht auf.*

*Kantor: Psalmvers*

**EVANGELIUM**

*Lektorin: Ankündigung des Evangeliums*

***Gemeinde:***

*Lektorin: Lesung aus einem Evangelium*

*Nach der Lesung:*
Evangelium unseres HERRN JESUS CHRISTUS

***Gemeinde:***

*Die Gemeinde setzt sich wieder.*

**PREDIGT**

**MUSIK / LIED / STILLE**

**APOSTOLISCHES GLAUBENSBEKENNTNIS**

*Die Gemeinde steht auf.*

**Ich glaube an GOTT, den Vater, den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde.**

**Und an JESUS CHRISTUS,
seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes,
am dritten Tage auferstanden von den Toten,
aufgefahren in den Himmel,
er sitzt zur Rechten Gottes,
des allmächtigen Vaters,
von dort wird er kommen,
zu richten die Lebenden und die Toten.**

**Ich glaube an den HEILIGEN GEIST,
die heilige christliche Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden,
Auferstehung der Toten und das ewige Leben.
Amen.**

*Die Gemeinde setzt sich wieder.*

**BEICHTE**

*Je nach Ansage wird ein Beichtgebet
(z. B. EG 799–801) gesprochen oder ein Beichtlied
gesungen.*

**ABSOLUTION**

*Auf die Lossprechung antwortet die Gemeinde*
***Gemeinde:*** **Amen.**

**ABKÜNDIGUNGEN**

*Hier werden Personen und Ereignisse genannt, die in die Fürbitten aufgenommen werden. Diese Abkündigungen können entfallen.*

**FÜRBITTENGEBET**

*Nach jeder Bitte kann ein Gebetsruf der Gemeinde gesungen oder gesprochen werden.*

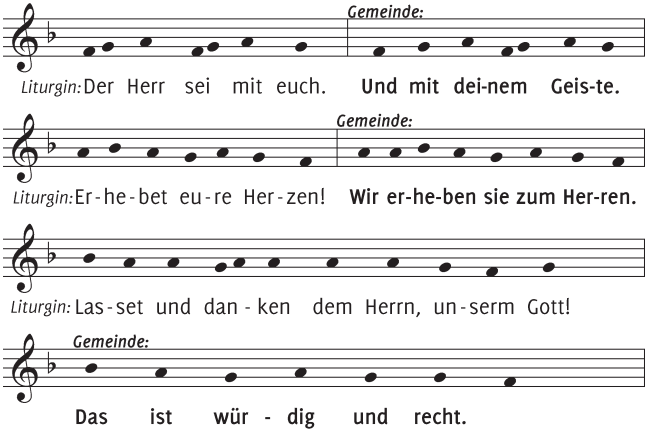
## ABENDMAHL

**GABENBEREITUNG**

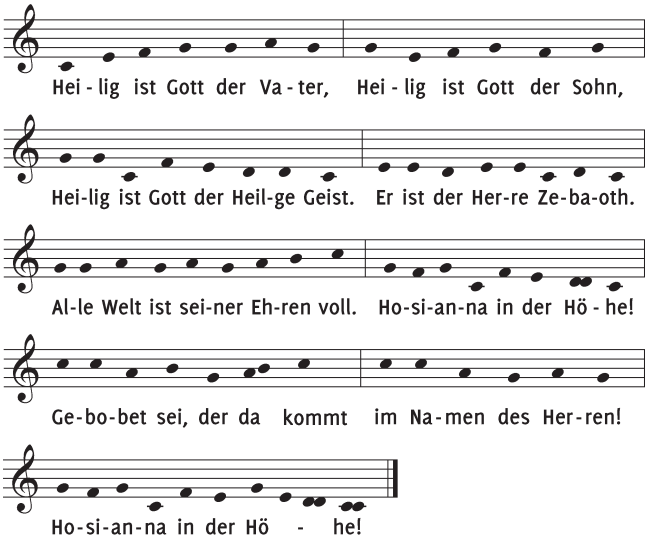
*Auf dem Altar werden die Gaben für das Mahl bereitet. Während der Gabenbereitung werden die Gaben der Gemeinde (DANKOPFER) gesammelt. Der Sammlungszweck wird angekündigt.*

**LIED / MUSIK**

**EINLEITUNG ZUM LOB- UND DANKGEBET**

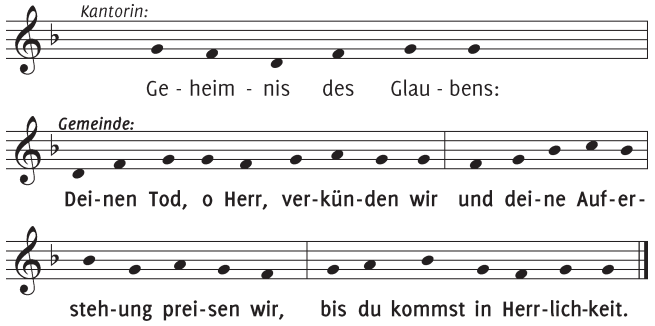
*Die Gemeinde steht auf.*

**LOB- UND DANKGEBET (PRAEFATION)**

*Liturgin: singt das Lob- und Dankgebet.*

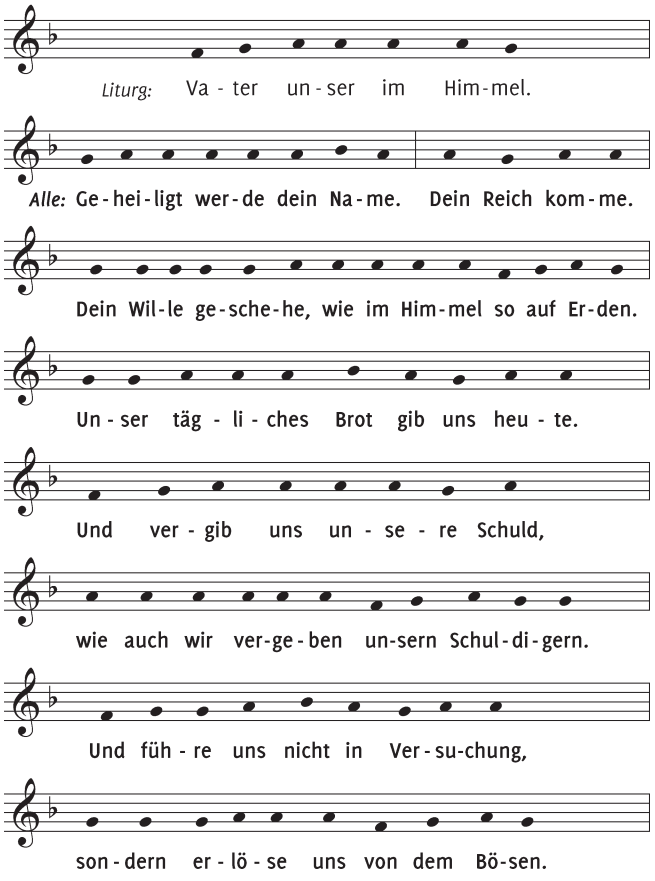
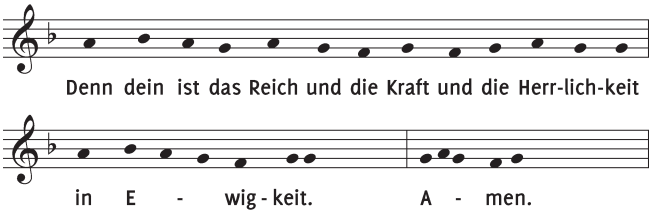
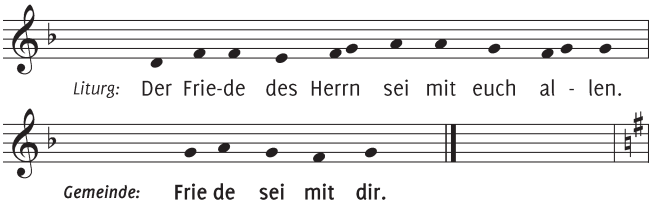
**SANCTUS (das Dreimalheilig)**

**EINSETZUNGSWORTE**

*Liturgin:* Unser HERR JESUS CHRISTUS,
in der Nacht, da er verraten ward,
nahm er das Brot, dankte und brach's
und gab's seinen Jüngern und sprach:
Nehmet hin und esset.
Das ist † mein Leib,
der für euch gegeben wird.
Solches tut zu meinem Gedächtnis.

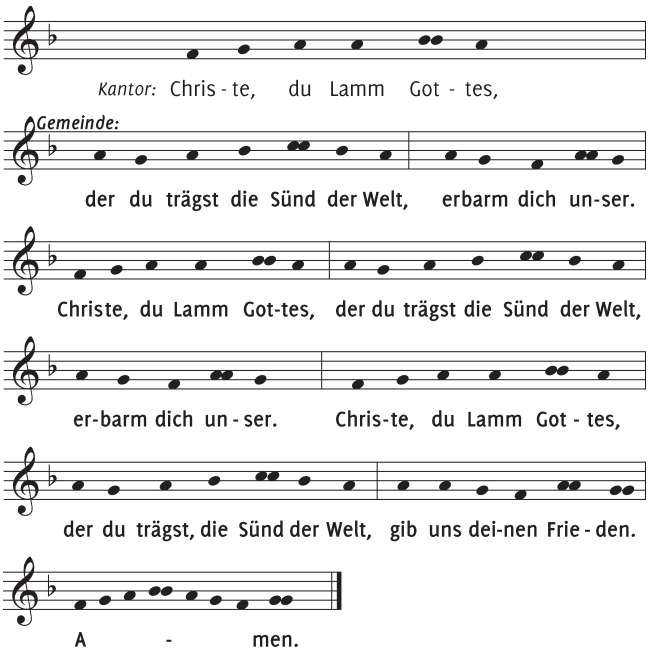
Desgleichen nahm er auch den Kelch
nach dem Abendmahl, dankte und gab
ihnen den und sprach: Nehmet hin und
trinket alle daraus, dieser Kelch ist der
neue Bund in † meinem Blut,
das für euch vergossen wird zur
Vergebung der Sünden. Solches tut,
sooft ihr's trinket,
zu meinem Gedächtnis.

## CHRISTUSLOB

## ABENDMAHLSGEBET

*Das Abendmahlsgebet kann entfallen.*

## VATERUNSER

## FRIEDENSGRUSS

*Liturgin:* Gebt einander ein Zeichen
des Friedens und der Versöhnung.

*Die Gemeinde kann sich in Wort und Geste Frieden zusprechen, indem man sich die Hand gibt und z. B. sagt: »Friede sei mit dir.«*

## AGNUS DEI (Lamm Gottes)

**AUSTEILUNG DES ABENDMAHLS**

*Liturgin:* Kommt, es ist alles bereit.
Schmecket und sehet,
wie freundlich der Herr ist.

*Die Gemeinde geht nach vorn zum Altar und bildet einen Halbkreis um den Tisch des Herrn. Auf der Kanzelseite wird Wein ausgeteilt und auf der Orgelseite Traubensaft.*
***Bei der Austeilung werden Spendeworte gesagt, auf die die empfangende Person antworten kann: „Amen“.***

**MUSIK ZUM ABENDMAHL**

*Während der Austeilung erklingt Musik. Die Gemeinde kann auch Abendmahlslieder oder Taizé-Lieder singen (z. B. 789.3, 789.7, 098).*

**DANKGEBET NACH DEM ABENDMAHL**

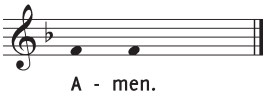
*Liturgin:* Danket dem HERRN, denn er ist freundlich.

***Gemeinde:***

*Liturgin:* *Es folgt das Dankgebet.*

***Gemeinde:*** **Amen.**

*Wurde das Gebet gesungen:*



# SENDUNG & SEGEN

**ABKÜNDIGUNGEN**

*Hier werden Hinweise auf Veranstaltungen der Woche sowie Vorhaben und Aufgaben der Gemeinde und zum Zweck der Sammlung am Ausgang bekanntgegeben.*

**SENDUNGSWORT**

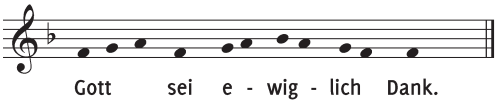
*Es kann ein besonderes Sendungswort gesprochen werden, z. B. der Wochenspruch.*

**LIED oder MUSIK**

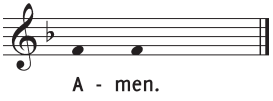
**SENDUNG**

*Die Gemeinde steht auf.*

*Liturgin:* Gehet hin im Frieden des Herrn!

***Gemeinde:***

**SEGEN**

*Liturgin:* Der HERR segne dich und behüte dich.
Der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig.
Der HERR erhebe sein Angesicht auf dich und gebe dir † Frieden.

***Gemeinde:***

**SCHLUSSLIED oder MUSIK zum AUSGANG**

*Beim Schlusslied bleibt die Gemeinde stehen und zieht nach der letzten Strophe zum Nachspiel aus.*

**LIEDER**

Die Nummerntafeln verweisen auf die Liednummern in den Evangelischen Gesangbüchern (EG). Steht vor der Nummer eine Null o, bezieht sich die Nummer auf das rote Gesangbuch (Peterskirche) bzw. auf den Anhang im grünen Gesangbuch (Bethlehemgemeinde).

**KINDER IM GOTTESDIENST**

Kinder und Erwachsene beginnen gemeinsam die Feier des Gottesdienstes. Während des Liedes zwischen den Bibellesungen (siehe Ablauf) setzen die größeren Kinder ihren Gottesdienst im eigenen Raum fort.
Wenn kleine Kinder unruhig oder laut werden, könnten sich andere Gottesdienstbesucher*nnen gestört fühlen. Vor allem während der Predigt bitten wir Sie höflich um Sensibilität für die unterschiedlichen Bedürfnisse.
In der Bethlehemgemeinde finden Sie im Erdgeschoss am Ende des Ganges (linker Hand) den Krabbelraum in dem eine Übertragungsanlage und Wickelmöglichkeit bereit steht.
In der Peterskirche wird der Gottesdienst in die mittlere Kapelle via Lautsprecher übertragen. Wickelmöglichkeit finden Sie im Sanitärbereich hinter der Küche (Eingang rechts vorne)

*Herausgegeben von den Kirchenvorständen der Schwesterkirchgemeinden St. Petri & Bethlehem Leipzig*

***Konzeption:** Ausschuss für Gottesdienst und Gemeindeaufbau, Pfrn. Christiane Dohrn, Pfr. Christoph Maier*